



18. September 2009

# 6. SALZBURGER MEDIENTAG



www.medientag-salzburg.at

Josef Strobl | Universität Salzburg

## Salzburg als Digital City: von 2D zu interaktiven 3D/4D



Sind perspektivische 3D-Ansichten urbaner Räume effektivere Kommunikationsrahmen als traditionelle Karten und Pläne? Können sich Leser und Nutzer mit einer Blick-Richtung besser orientieren, die ähnlicher dem alltäglichen Erfahrungs- und Erlebenseindruck ist als mit vertikaler Sicht auf die abstrakte Straßenkarte?

In mehreren F&E Projekten mit Softwareunternehmen, aber auch in der angewandten Forschung für Navigation, Sicherheitsmanagement und Bürgerbeteiligung wird die Gestaltung interaktiver Benutzerschnittstellen untersucht. Bild oder Karte. 2D oder 3D. Statisch oder dynamisch.

Zentrales Forschungsobjekt sind neben der Visualisierung mehrdimensionale Datenmodelle für geographisch-räumliche Phänomene und Objekte. Ausgehend von der Geländeoberfläche sind ‚Digital Cities‘ sowohl unter wie über dieser organisiert. Leitungs-Infrastrukturen, Facility Management von Gebäuden und Tunnel - all dies benötigt dreidimensionale Modellierung und Visualisierung

Josef Strobl demonstriert anhand von Produkten und innovativen Prototypen Anwendungsbeispiele aus der Forschungswerkstatt.

### Angaben zur Person

Prof Josef Strobl ist Direktor des Institute for Geographic Information Science der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und Leiter des Zentrum für Geoinformatik (Z\_GIS) der Universität Salzburg. Diese Salzburger Forschungseinrichtungen stehen für Grundlagen- wie auch angewandte Forschung rund um Geoinformatik - der Disziplin die Repräsentation, Analyse und Optimierung sowie visuelle Kommunikation der realen Welt ermöglicht. Dazu werden virtuelle Modelle eingesetzt, die der Autor seit mehr als zwei Jahrzehnten entwickelt.

Josef Strobl organisiert das jährliche AGIT-Symposium und die Geoinformatik-Fernstudien ‚UNIGIS‘. In Kooperation mit regionalen wie auch global agierenden Unternehmen werden laufend neue Ansätze und Methoden entwickelt. Z\_GIS ist als Geoinformatik-Kompetenzzentrum vorwiegend in EU-Forschungsprojekten involviert.